3. Jahrestagung

Web & Portal Technology 2011

Ganzheitliche Technologiekonzepte für den Einsatz unternehmensweiter Portalplattformen und Enterprise 2.0; Implementierung und effektives Management von Technologien, Tools und Applikationen im Portalumfeld

Hilton Berlin

24. & 25. März 2011

EINE INVESTITION IN WISSEN BRINGT NOCH IMMER DIE BESTEN ZINSEN.

Benjamin Franklin, (1706-1790)

Der Einsatz moderner Tools und Applikationen und die konsequente Weiterentwicklung und Optimierung unternehmensweiter Portalplattformen ist eine der Voraussetzungen für die Sicherung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit. Denn nur durch optimale Informationsversorgung und die Förderung der internen Zusammenarbeit lässt sich das volle Potenzial einer Unternehmung nutzen.

marcusevans

Profitieren Sie u.a. von folgenden Themenschwerpunkten:

- Strategien und Lösungen für eine einheitliche Portallandschaft und die Weiterentwicklung und den Ausbau bestehender Portale
- Herangehensweise und Fallstricke bei der Durchführung einer SharePoint 2010 Migration
- Einsatz und Implementierung von Web 2.0 Funktionalitäten und Applikationen
- Enterprise 2.0 und Crowdsourcing Konzepte für eine effiziente Zusammenarbeit und den Aufbau einer Online Support Community
- Möglichkeiten zur Nutzung der Synergieeffekte zwischen Intranet, Internet und einem effektiven Lifecyclemanagement im Portal-Umfeld
- Optimierung des Systembetriebs, der Plattform-Performance und der Usability
- Konzepte und Lösungen für die Weiterentwicklung einer Portal-Suche zu einer Enterprise Search Funktion

Plus: Podiumsdiskussion an Tag 1:

Rightsizing von Portalplattformen – Welche Funktionalitäten bringen einen wirklichen Mehrwert für das Business? Was ist Spielerei?

Co Sponsors:

Tieto, e-Spirit, btexx business technologies

Media Partners:

wissens management, IT Mittelstand, manage it, IT Director

Kooperationspartner:

Competence Site

Vorsitz Tag 2:

Philipp Rosenthal
Future Office Evangelist
Tieto Deutschland GmbH

Referenten:

Dr. Stefan Kruijer
Employee Portal Manager
Airbus

Christian Broel
Head of Product Information Management
B. Braun Melsungen AG

Jürgen Mirbach
Principal Consultant
btexx business technologies GmbH

Jörg Horn
Leiter IT – Fachgruppe Groupware, Projektleiter
Brose Fahrzeugteile GmbH & Co KG

Klaus-Jürgen Schilling
Leiter Internet und Neue Medien
EnBW Systeme Infrastruktur Support GmbH

Dr. Heiner Wittmann
Online-Koordination, Unternehmenskommunikation
Ernst Klett AG

Jörn Bodemann
Vorstandsvorsitzender
e-Spirit AG

Harald Brunner
Leiter IT-Communications
Fenaco-Landi Gruppe

Sven Adolph
Head of Business Information Systems and Web Applications
HeidelbergCement AG

Mike Liebherr
Stv. Direktor, Leiter der Gruppe IT Lösungen Internet und SB
LBBW Landesbank Baden Württemberg

Maike Augstein
Projektleiterin und Mitarbeiterin der Betriebsorganisation
Provinzial Rheinland Versicherung AG

Carina Fritz
DV-Koordinatorin und Mitarbeiterin der Betriebsorganisation
Provinzial Rheinland Versicherung AG

Markus Bentele
Corporate Chief Information Officer/Corporate Chief Knowledge Officer
Rheinmetall AG

Hans-Georg Schnauffer
Senior Manager Corporate Development
ThyssenKrupp AG

Philipp Rosenthal
Future Office Evangelist
Tieto Deutschland GmbH

Thomas Jaschke
Leiter Organisation
Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG Member of UniCredit Group

Carolin Lücker
Principal Manager Service Design and Customer Support
Vodafone Group Services GmbH

Tag 1

Donnerstag, 24. März 2011

Buchungsinformation:

Sezgin Mentese
Tel: +49 (0)30 890 61 240
Fax: +49 (0)30 890 61 434
E-Mail: S.Mentese@marcusevansde.com

www.marcusevansde.com/Portal-Tech2011

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden

UNTERNEHMENSWEITE PORTALSTRATEGIEN UND GANZHEITLICHE TECHNOLOGIEKONZEPTE IM PORTAL-UMFELD

09.15 Case Study:

Konsolidierung der globalen Intranetlandschaft bei der HeidelbergCement AG

- Ausgangssituation bei HeidelbergCement: Intranetlandschaft und IT Governance
- Organisatorische und funktionale Treiber
- Projektverlauf: New HeidelbergCement Intranet – Migration 8 regionaler Intranets auf ein gemeinsames Unternehmensportal
- Erfahrungen nach einem Jahr Produktivbetrieb – Lessons learnt

Sven Adolph
Head of Business Information Systems and Web Applications
HeidelbergCement AG

10.00 Case Study:

Einführung von SharePoint 2010 in einer heterogenen Unternehmensgruppe

- Erfahrung aus der Praxis
- Stolpersteine bei der Einführung
- Einführungszückerchen
- Architektur: Welchen Aussagen darf man glauben?
- SharePoint als Treiber zur Client-Aufrüstung?
- Wer trägt die Kosten?

Harald Brunner
Leiter IT-Communications
fenaco-LANDI Gruppe

10.45 Kaffee- und Teepause

11.15 Case Study:

Strategie und Konzeption des konzernweiten Intranet-Portals bei ThyssenKrupp

- Strategischer Gesamtansatz und konzeptionelle Eckpunkte des neuen Intranet im Spannungsfeld konzernweiter Harmonisierung und dezentraler Anpassungsfähigkeit
- Übersichtlichkeit thematische Bündelung der Inhalte unabhängig vom Inhaltshersteller
- Integration persönlicher Wissensvernetzung in die Contenterstellung
- Umzug vom Dorf in die Großstadt: Vorgehen zum Roll-out und Integration von dezentraler Intranets
- Lessons Learned und Konsequenzen für die Governance

Hans-Georg Schnauffer
Senior Manager Corporate Development
ThyssenKrupp AG

12.00 **Der Arbeitsplatz für die Talente von morgen**

- E-Mail hat ausgedient – Alternative Szenarien
- Wissen folgt Menschen auf Schritt und Tritt
- Ein neues "Wir"-Gefühl – Gemeinsam mehr erreichen

Philipp Rosenthal
Future Office Evangelist
Tieto Deutschland GmbH

12.45 Mittagspause

14.00 Case Study:

Interne Dienstleistungen und Synergieeffekte im Intranet der Klett Gruppe

- Ausgangssituation: diverse Intranets der Unternehmen in der Klett-Gruppe
- Planung: Kommunikationsprozesse und technische Gestaltung des Intranets
- Suche nach einer Agentur und Briefing der Agentur mit Pflichtenheft
- Verbindung von Unternehmenswebsite mit dem Intranet
- Erfahrungen nach der Einführung des Intranets im Oktober 2010

Dr. Heiner Wittmann
Online-Koordination, Unternehmenskommunikation
Ernst Klett AG

ENTERPRISE 2.0 KONZEPTE FÜR EINE EFFEKTIVE ZUSAMMENARBEIT UND EINE OPTIMALE INFORMATIONSVERSORGUNG

14.45 **Portal Upgrade 2.0 – Strategien für die Modernisierung von Unternehmensportalen**

- Portale 2.0: Mode oder Mainstream? – Gründe, das "2.0"-Paradigma bei der Weiterentwicklung von Arbeitsprozessen einzubeziehen
- Welche Wege führen zum Portal 2.0? – Strategische Grundsatzentscheidungen, Pilotprojekte, Roadshows, Multiplikatoren etc.
- Anwendungsfelder: Knowledge Management, Enterprise Search, Document Management, Content und Medien-Management, Collaboration u.a.
- Show-Cases: Portal 2.0 in der Unternehmenspraxis

Jürgen Mirbach
Principal Consultant
btexx business technologies GmbH

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 Case Study:

Stärkung der Vertriebsausrichtung durch den Einsatz eines neuen Intranets

- Ausgangssituation vor dem Relaunch
- Ziel: Übersichtlich, aktuell und empfängerorientiert mit klaren Zuständigkeiten
- Umsetzung unter dem Fokus Vertriebsausrichtung
- Live-Demo
- Fazit und Ausblicke

Maike Augstein
Projektleiterin und Mitarbeiterin der Betriebsorganisation

Carina Fritz
DV-Koordinatorin und Mitarbeiterin der Betriebsorganisation
Provinzial Rheinland Versicherungen AG

16.45 Case Study:

Kooperation, Kommunikation und kollektive Intelligenz durch Crowdsourcing – WEB 2.0 Konzepte für Internet-, Intranet- und Mitarbeiterportale

- Neue Wege zum Kunden und zum Mitarbeiter: Crowdsourcing zur Produktentwicklung
- Kundenbindung und Kundenneugewinnung durch WEB 2.0
- Intelligente Portalkonzepte in der "Neuen Welt"
- Social Media als Erfolgsrezept auch in der "old economy"
- Mit neuen Ansätzen die (neuen) Zielgruppen erreichen

Klaus-Jürgen Schilling
Leiter Internet und Neue Medien
EnBW Systeme Infrastruktur Support GmbH

17.30 Case Study:

IT Systeme der Brose Arbeitswelt 2.0 – Das Mitarbeiterportal und Zusammenarbeitslösungen

- Von der Roadmap zum Mitarbeiterportal Relaunch
- Enterprise 2.0 Ansätze
- Lessons Learned, Governance und Ausblick

Jörg Horn
Leiter IT – Fachgruppe Groupware, Projektleiter
Brose Fahrzeugteile GmbH & Co KG

18.15 Diskussionsrunde:

Rightsizing von Portalplattformen – Welche Funktionalitäten bringen einen wirklichen Mehrwert für das Business? Was ist Spielerei?

18.45 Abschließende Worte des Vorsitzenden

19.00 **marcus evans** lädt ein: Informelle Gesprächsrunde bei Sektempfang zum Ideenaustausch und Ausklang des ersten Tages. Dabei werden Ihnen Referenten der Konferenz für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung stehen.

Tag 2

Freitag, 25. März 2011

Buchungsinformation:
Sezgin Mentese
Tel: +49 (0)30 890 61 240
Fax: +49 (0)30 890 61 434
E-Mail: S.Mentese@marcusevansde.com

www.marcusevansde.com/Portal-Tech2011

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Philipp Rosenthal
Future Office Evangelist
Tieto Deutschland GmbH

09.15 Case Study:

Mitarbeitervernetzung-Wissensaustausch-Kommunikation: Collaboration und Enterprise 2.0 bei Rheinmetall

- Enterprise 2.0
- Vom Produktionsort zum Denkplatz – Reichweite und Reichhaltigkeit
- Virtuelle Projekt-Strukturen – Herausforderung für Zusammenarbeit
- Erfolgsfaktor – Informationen und Wissen zur richtigen Zeit am richtigen Ort
- Vertrauen in virtueller Zusammenarbeit – Collaboration Suite und Portal

Markus Bentele
Corporate Chief Information Officer /Corporate Chief Knowledge Officer
Rheinmetall AG

10.00 Case Study:

Der Aufbau einer unternehmensweiten Online Support Community – Erfolgskritische Ergänzung zur internen Portallandschaft

- Ziele und kritische Erfolgsfaktoren einer unternehmensweiten online Business Support Community
- Herangehensweise und Konzept
- Implementierung auf SharePoint 2007 – Stärken und Schwächen
- KPIs und Fazit nach 9 Monaten operativem Betrieb
- Ausblick: Migration auf SharePoint 2010: Herausforderungen und geplante Verbesserungen

Carolin Lücker
Principal Manager Service Design and Customer Support
Vodafone Group Services GmbH

10.45 Kaffee- und Teepause

CMS, AUTORENTOOLS, AUFBAU EINER ENTERPRISE SEARCH UND LIFECYCLEMANAGEMENT IM PORTAL-UMFELD

11.15 **Optimierung von Redaktionsprozessen durch Integration von Web-Applikationen in das Content Management System**

- Verbesserung der Usability und Produktivitätssteigerung durch anwenderspezifische Erweiterungen
- Einbindung von Cloud- und SaaS-Angeboten
- Nutzung sämtlicher Applikationen über eine Redaktionsoberfläche

Jörn Bodemann
Vorstandsvorsitzender
e-Spirit AG

12.00 Case Study:

Das wizardgestütze Anweisungsportal der Unicreditbank AG – Ohne Schulung als WEB-Autor in einem komplexen Portal agieren?

- Anforderungen an ein Anweisungswesen einer Bank
- 250 Autoren gestalten das Anweisungswesen mit einem Workflow
- Das technische und organisatorische Konzept
- Live-Demo
- Lessons Learned

Thomas Jaschke
Abteilungsleiter
Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG Member of UniCredit Group

12.45 Mittagspause

Zielgruppe:
Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Leiter und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:

- Portal Management
- Portal- & Webtechnologie
- Web Entwicklung
- Application Integration
- IT-Projektmanager

aus Unternehmen aller Branchen

14.00 Case Study:

Auch Software altert – Mittel und Wege dem zu begegnen

- Lifecyclemanagement im Portal-Umfeld:
- Was ist das?
- Wie geht das?
- Was bringt das?
- Einbindung der Fachabteilungen
- Praxiserfahrungen und pragmatische Tips

Mike Liebherr
Stv. Direktor, Leiter der Gruppe IT Lösungen Internet & SB
Landesbank Baden-Württemberg

14.45 Case Study:

Von einer Portal-Suche zu einer Enterprise Search

- Erwartungen der User
- Unterschiede in der Suche zwischen Internet und Intranet
- Umstellung auf eine Enterprise Search
- Voraussetzungen in der Pflege der Inhalte
- Validierte und nicht-validierte Dokumente

Dr. Stefan Kruijer
Employee Portal Manager
Airbus

15.30 Kaffee- und Teepause

15.50 Case Study:

Herausforderungen bei der zielgruppenspezifischen Produktkommunikation im Intranet, Extranet und Internet

- Strategische Herausforderungen und Chancen
- Nutzung von Synergien im Intranet, Extranet und Internet
- Modularisierte Apps. auf Basis von SOA und Widgets
- Zielgruppenspezifische Applikationen im Portal bereitstellen

Christian Broel
Head of Product Information Management
B. Braun Melsungen AG

16.35 Zusammenfassende Worte des Vorsitzenden

16.50 Ende der Konferenz

Wir danken allen Personen und Firmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser **marcus evans** Konferenz. Insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.

Robin Wüllenweber
Conference Producer, IT Division
marcus evans (Germany) Ltd.

Exhibitors at the Conference:

btexx business technologies

tieto

e-Spirit

3. Jahrestagung

Web & Portal Technology 2011

ANMELDUNG

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen

Die Kopfleiste bitte nicht entfernen oder verdecken. Sie enthält wichtige Informationen.

Buchungsinformation:
Sezgin Mentese
Tel: +49 (0)30 890 61 240
Fax: +49 (0)30 890 61 434
E-Mail: S.Mentese@marcusevansde.com
www.marcusevansde.com/Portal-Tech2011

Code **vPDF** **BL968**

VERANSTALTUNG: WEB & PORTAL TECHNOLOGY 2011

DATUM, ORT: 24. & 25. MÄRZ 2011, HILTON BERLIN

BITTE FAXEN SIE DIE AUSGEFÜLLTE VERBINDLICHE ANMELDUNG ZU:
Sezgin Mentese

AN FAX NR.: **+49 (0)30 890 61 434**

TEILNEHMER:

1.) Name . . . . . .

Position . . . . . .

E-mail . . . . . .

2.) Name . . . . . .

Position . . . . . .

E-mail . . . . . .

Unternehmen . . . . . .

Adresse . . . . . .

PLZ . . . . . **Ort** . . . . . .

Tel. . . . . . **Fax** . . . . . .

Unterschrift . . . . . .

Diese Buchung ist ohne Unterschrift ungültig.
Der Unterzeichnende muss berechtigt sein, im Namen des Vertragspartners zu unterzeichnen.
marcus evans: Marcus Evans (Germany) Ltd. Conference Division
Unter den Linden 21, D-10117 Berlin, Germany

Teilnehmerbetrag

☐ **2 Tage Konferenz + Online Dokumentation**	**Euro**	**2.199 zzgl. MwSt.**
☐ **Online Dokumentation**	**Euro**	**799 zzgl. MwSt.**

Software-, Hardware- / Beratungsunternehmen

☐ **2 Tage Konferenz + Online Dokumentation**	**Euro**	**3.499 zzgl. MwSt.**
☐ **Online Dokumentation**	**Euro**	**799 zzgl. MwSt.**

Die MwSt. beträgt 19 %. Der Teilnehmerbetrag enthält 24 % Servicegebühr.

Premier Plus Package
Laden Sie Ihre Top-Kunden ein oder kommen Sie mit Ihren Kollegen als Team.
Für Anmeldungen ab der 3. Person gelten folgende Sonderkonditionen:

2 Tage Konferenz + Online Dokumentation

☐ **für Anmeldungen ab dem 3. Teilnehmer**	**10 % Rabatt**
☐ **ab dem 5. Teilnehmer**	**15 % Rabatt**

Unser Premier Plus Package setzt die Teilnahme an der gesamten Konferenz voraus.

Zahlungsweise ☐ MasterCard ☐ VISA ☐ AmEx ☐ Diners Club

Bitte belasten Sie meine: MasterCard VISA AmEx Diners Club

Karteninhaber . . . . . .

Adresse . . . . . .

Kartennummer . . . . . gültig bis . . . . . .

CVV Nummer . . . . . Unterschrift . . . . . .

Hotelbuchungen:

Ihre Zimmerreservierung im Tagungshotel, zu günstigen Konditionen, nimmt die Agentur Easy Event GmbH gerne entgegen. Tel.: +49 (0)2166 33081 E-mail: info@easy-res.de

Hotel:

Der Teilnehmerbetrag beinhaltet nicht die Kosten der Unterbringung.
Die Adresse des Tagungsortes lautet:
Hilton Berlin, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 230

Veranstaltungsmodalitäten:

Wenn Sie 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn kein Schreiben mit den Veranstaltungsinformationen erhalten, kontaktieren Sie bitte den Veranstaltungskoordinator unter **marcus evans** Tel.: +49 (0)30 890 61 -213 / -214

Ihre Darstellung auf der Veranstaltung:

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von: **Anastasios Cafaltis, marcus evans** sponsorship, Tel.: +49 (0)30 890 61 269

Themenvorschläge:

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenvorschläge für zukünftige Konferenzen mit:

. . . . . .

. . . . . .

. . . . . .

Geschäftsbedingungen

1. Der Teilnehmerbetrag beinhaltet die Online Dokumentation, Mittagessen und Getränke.
2. Zahlungsbedingungen: Nach dem Ausfüllen und Rücksenden des Anmeldungsformulars muss der vollständige Betrag fünf Tage nach Rechnungszugang beglichen werden. Die Zahlung muss vor Veranstaltungsbeginn eingehen. Die Zahlung muss in Euro erfolgen.
3. Stornierung/Vertretung: Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit und ohne zusätzliche Kosten möglich. Alle Buchungen enthalten eine 50%ige Stornierungsgebühr nach Eingang eines unterschriebenen Anmeldeformulars bei **marcus evans** (wie oben definiert). Stornierungen müssen in schriftlicher Form, per E-Mail oder Fax sechs (6) Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, um eine Gutschrift für zukünftige **marcus evans** Veranstaltungen zu erhalten. Danach ist der volle Teilnehmerbetrag gemäß Rechnung zu zahlen. Eine Nicht-Zahlung und eine Nicht-Teilnahme bedeuten keine Stornierung. Mit dem Unterschreiben dieses Vertrages stimmt der Kunde zu, dass im Falle von Streitigkeiten oder einer Stornierung **marcus evans** nicht in der Lage ist, seine Verluste mit weniger als 50% des Gesamtvertragswertes zu begleichen. Wenn **marcus evans**, aus unvorhersehbaren Gründen beschließt, die Veranstaltung abzusagen oder zu verschieben, ist **marcus evans** nicht haftbar für die Erstattung von Flug-, Hotel- oder anderen Reisekosten, die dem Kunden entstanden sind.
4. Copyrechte etc.: Alle intellektuellen Eigentumsrechte an allen Materialien, die von **marcus evans** in Zusammenhang mit dieser Veranstaltung produziert oder verbreitet werden, sind ausdrücklich reserviert und jegliche unerlaubte Vervielfältigung, Publikation oder Verbreitung ist untersagt.
5. Datenschutz: Der Kunde bestätigt, dass er **marcus evans** gebeten und zugestimmt hat, dass seine Kundendaten in der Datenbank der Unternehmen der **marcus evans**-Gruppe gespeichert werden. Diese Daten werden von Unternehmender **marcus evans**-Gruppe genutzt und an ausgewählte Dritte weitergeleitet, um den Kunden über Produkte und Dienstleistungen zu informieren, die für den Kunden von Interesse sein können. Wünscht der Kunde keine weitere Zusendung derartiger Informationen, wird er gebeten, sich dies bezüglich an das örtliche **marcus evans**-Büro zu wenden oder eine E-Mail zu schreiben an gleavep@marcusevansuk.com Telefonanrufe können zu Trainingszwecken und aus Sicherheitsgründen aufgezeichnet werden.
6. Obwohl alle angemessenen Anstrengungen unternommen werden, um dem angegebenen Programmpaket zu entsprechen, behält sich **marcus evans** das Recht vor, das Veranstaltungsdatum, Veranstaltungsinhalte oder den Veranstaltungsort zu ändern. In dem Fall, dass **marcus evans** die Veranstaltung aus wichtigen Gründen endgültig absagt (einschließlich, aber nicht ausschließlich aus Gründen höherer Gewalt) und vorausgesetzt, dass die Veranstaltung nicht auf einen späteren Zeitraum verschoben wurde, erhält der Kunde eine Gutschrift über den für diese Veranstaltung bezahlten Betrag, mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr für eine andere **marcus evans** Veranstaltung in Europa. Es werden keine Rückerstattungen in bar oder Alternativangebote erfolgen.
7. Geltendes Recht: Dieser Vertrag soll reguliert und ausgelegt werden nach dem Law of England und die Parteien unterwerfen sich der ausschließlichen Rechtssprechung der English Courts in London. Jedoch ist nur **marcus evans** berechtigt, auf dieses Recht zu verzichten und sich der Rechtssprechung der Gerichte zu unterwerfen, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunden befindet.

marcus evans ist im englischen Handelsregister als Gesellschaft mit beschränkter Haftung eingetragen.

marcusevans® conferences

Referenten CV

Sven Adolph

studierte Wirtschaftsinformatik an der Universität Mannheim. Nach Beendigung des Studiums war er als Vertriebsmitarbeiter bei der Firma Novell tätig. Im Juli 2000 betreute er als SAP – Berater im Rahmen eines mehrjährigen Auslandsaufenthalts den Rollout eines globalen Vertriebstemplates in Australien, Japan, China, Brasilien, Mexico bei der Heidelberger Druckmaschinen AG. 2007 wechselte er zur HeidelbergCement AG als SAP Integration Manager. Seit April 2009 ist Sven Adolph Leiter für den Bereich Business Information Systems and Web Applications.

Harald Brunner

ist verantwortlich in der fenaco-Gruppe für Intranet, Extranet und Telefonie. Harald Brunner hat eine langjährige Einzelhandelserfahrung und ist seit 1995 im E-Business tätig. Heute beschäftigt sich Harald Brunner "Informationsvermittler" bei fenaco vorwiegend mit der Informationsverbreitung in heterogenen Geschäftsfeldern. Er absolvierte diverse Ausbildungen und ist CAS Informationsspezialist FHNW.

Hans-Georg Schnauffer

ist seit 2005 bei der ThyssenKrupp AG für das strategische Wissensmanagement und für das konzernweite Intranet fachlich verantwortlich. Davor war er mehrere Jahre Abteilungsleiter für Wissens- und Innovationsmanagement bei der Fraunhofer Gesellschaft und Leiter diverser Beratungs- und Forschungsprojekte. Herr Hans-Georg Schnauffer ist Herausgeber und Autor diverser Publikationen. Desweiteren ist er Mitglied im Beirat der BMWi-Initiative „Fit für den Wissenswettbewerb" sowie im Programmkomitee der KnowTech.

Philipp Rosenthal

ist Experte für Kommunikation, Marketing und Online Business. Als Future Office Evangelist verantwortet er das Geschäftsfeld für Intranet und Produktivitätsplattformen für Tieto Deutschland. Zuvor war Herr Rosenthal bei Yahoo! und United Internet Media in nationalen und internationalen Vertriebs-, Marketing und Change Management Funktionen tätig. Seine Wurzeln hat er in der klassischen B2B Kommunikation für erklärungsbedürftige und technische Produkte auf Agentur- und Unternehmensseite.

Dr. Heiner Wittmann

ist Romanist und Historiker. Er studierte Romanistik, Geschichte und Politische Wissenschaften in Paris und Bonn mit dem I./II. Staatsexamen und einer Promotion im Jahr 1987. Er hat zahlreiche Veröffentlichungen vorgelegt und hält Vorträge im In- und Ausland. Seit 1988 ist er bei der Klett Gruppe tätig und seit 2002 im Bereich Online-Koordination in der Ernst Klett AG. Zu seinem Aufgabenbereich zählt unter anderem die Beratung aller Unternehmen der Klett-Gruppe. Er ist Autor der Blogs blog.klett-cotta.de und www.franceblog.info.

Jürgen Mirbach

Als Principal Consultant der Firma btexx business technologies berät Jürgen Mirbach im Themenfeld "Arbeitswelt 2.0 – Unternehmensportale mit SAP und Microsoft". Mit über 10 Jahren Beratungserfahrung hat Jürgen Mirbach namenhafte Kunden im Bereich Intranet und Mitarbeiterportal begleitet. Strategie, Organisation, Usability und Informationsarchitektur sind seine Kernthemen. Seinen Abschluss als Master of Science in Economics hat er an der Schwedischen Wirtschaftsuniversität in Helsinki erworben.

Maike Augstein

ist Wirtschaftswissenschaftlerin und war nach Ihrem Studium mehrere Jahre in der Beratung und Betreuung von kleinen und mittelständischen Unternehmen in Deutschland und den Niederlanden tätig. Seit 2001 ist sie Mitarbeiterin der Provinzial Rheinland Versicherungen AG und seitdem als Projektmitarbeiterin und -leiterin in verschiedenen Organisations- und IT-Projekten immer wieder für den Vertrieb aktiv.

Carina Fritz

absolvierte eine Ausbildung als Kauffrau für Versicherungen und Finanzen bei der Provinzial Rheinland Versicherungen AG und parallel dazu das Studium der Versicherungsbetriebslehre. Seit 2009 ist sie Mitarbeiterin der Betriebsorganisation und war zunächst als Projektmitarbeiterin im Intranet-Relaunch-Team tätig. Mit dem Start des Intranets wurde sie als Redakteurin und DV-Koordinatorin eine der zentralen Ansprechpartnerinnen für Nutzer und Autoren der neuen Plattform.

Klaus-Jürgen Schilling

ist seit vielen Jahren im Bereich Prozesse, Optimierung, IT, Internet und Neue Medien aktiv. Nach dem Studium in Karlsruhe war er an der Universität an verschiedenen Forschungsprojekten im Ausland beteiligt. Anschließend wechselte er zur EnBW, wo er in der Vergangenheit als Projektleiter, Consultant und Senior Manger in verschiedenen konzernübergreifenden IT-, Security-, Internet-, Neue Medien- und Prozessoptimierungsthemen verantwortlich war. Seit Mai 2010 ist er Leiter Internet und Neue Medien im Konzernkompetenzzentrum Marketing der EnBW.

Jörg Horn

ist bei der Brose Fahrzeugteile GmbH & Co KG, Coburg, als IT-Fachgruppenleiter Groupware für die gruppenweiten IT-Zusammenarbeitslösungen verantwortlich. Er ist Diplom Betriebswirt (FH) mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik/Organisation und hat einen Abschluss als Executive Master of Knowledge Management (Univ). Als Projektleiter führte er unter anderem das Brose Intranet sowie später das Mitarbeiterportal ein. Aktuelle Arbeitsschwerpunkte sind die kontinuierliche Weiterentwicklung des Mitarbeiterportals, Social Media im Unternehmenseinsatz, Unified Communications sowie die Gestaltung der nächsten Generation der Office Software Infrastruktur bei Brose.

Markus Bentele

Als Corporate Chief Information Officer und Corporate Chief Knowledge Officer der Rheinmall AG ist Markus Bentele verantwortlich für einen konzernweiten ganzheitlichen und integrierten Ansatz in der IT-Technologie und dem konzernweiten Wissensmanagement, Portale und Collaboration. Markus Bentele absolvierte neben dem wirtschaftswissenschaftlichen Studium und Nebenstudium der Organisationspsychologie, als Führungskraft bei der Bundeswehr und in verschiedenen Managementpositionen in der Industrie, erfolgreich ein breites Spektrum an operativen Aufgabenstellungen. Er ist somit in der Lage, die aktuellen Herausforderungen der Geschäftsprozessentwicklungen den ganzheitlichen Ansatz mit den Bausteinen Informationstechnologie, Human Kapital und Prozesse praxisnah und erfolgreich zu lösen.

Jörn Bodemann

gründete The e-Spirit Company GmbH 1999 gemeinsam mit Stefan Walgenbach. Seitdem leitete der Diplom Informatiker das Unternehmen als Geschäftsführer. Mit der Umfirmierung zur e-Spirit AG im Jahr 2007 übernahm Jörn Bodemann die Funktion des Vorstandsvorsitzenden. Zu seinen Aufgabenbereichen gehören Vertrieb, Marketing und PR, Professional Services sowie Produkt- und Geschäftsentwicklung.

Referenten CV

Thomas Jaschke

ist Leiter Aufbauorganisation und Weisungswesen bei der HypoVereinsbank AG in München. Nach dem Studium der Wirtschaft und Organisationswissenschaften an der Universität der Bundeswehr in München erfolgte 1988 der Eintritt in die Hypovereinsbank AG. Hier leitete er verschiedene Großprojekte mit dem Ziel der Prozessoptimierung und verantwortete im Rahmen der Bank Austria die Integration, das Firmen- und Immobilienkundengeschäft sowie die Region Polen. Von Januar 2002 bis Februar 2008 war Thomas Jaschke in der Konzernorganisation für das unternehmensweite Prozessmanagement und die Aufbauorganisation zuständig. Im Rahmen der Prozessverantwortung erfolgte die Entwicklung und Implementierung eines ganzheitlichen Prozessmodells sowie die Veröffentlichung in Form eines Konzernportals mit integriertem ITArchitekturbuch. Im Rahmen der aufbauorganisatorischen Verantwortung ist er Mitglied des Job Grading Teams.

Mike Liebherr

ist als stellvertretender Direktor bei der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) verantwortlich für die Gruppe IT-Lösungen Internet & SB. Dort beschäftigt er sich mit Web-Anwendungen, Portalen, Intranet, Content-Management sowie Geldausgabeautomaten, Kontoauszugsdruckern und Kassensystemen. Er ist Experte für Multikanalarchitekturen und war vor dieser Position im Architekturmanagement der Bank tätig. Er leitete dort mehrere große Projekte, u.a. das IT-Fusionsprojekt von Südwest-LB, L-Bank und Landesgirokasse zur LBBW.

Dr. Stefan Kruijer

ist seit 2003 für Airbus tätig und seit 2006 Portal Manager für das Airbus Mitarbeiterportal. Er arbeitete nach Studium und Promotion in Physik zunächst drei Jahre als Software-Entwickler und Projektleiter im Bereich der Integration von Datenbank-Applikationen in Internet und Intranet. Anschließend war Dr. Stefan Kruijer als Berater und Projektleiter in verschiedenen Projekten bei größeren europäischen Konzernen mit einem Schwerpunkt an der Schnittstelle zwischen Kommunikation und IT tätig.

Christian Broel

ist seit 1989 in unterschiedlichen Aufgabengebieten innerhalb des Vertriebs, Logistik und IT bei der B. Braun Melsungen AG tätig. Seit 2005 ist er Mitarbeiter in der Stabsabteilung Corporate Knowledge Management Services & Systems und dort verantwortlich für das Product Information Management sowie die Portale der B. Braun Melsungen AG.